### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

# Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

22.11.1860 (No. 322)

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 322.

Donnerstag den 22. November

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt: Ein Cachenez; ein haarring; mehrere Schluffel; ein Batifitaschentuch mit Stiderei.

Winter-Vorlesungen.

Die erfte Borlefung wird herr Gebeimer hofrath Baumgartner über "bie Raturfrafte" am 24. November, Abende 7 Uhr, balten.

Diejenigen, welche etwa ihre Billets noch nicht erhalten haben, werden erfucht, fie bei herrn Bielefeld abzuholen.

Dabei wird gewünscht, daß ber Betrag für erhaltene Karten vor Beginn ber Borlefungen an ihn entrichtet wird.

Karlerube, ben 20. November 1860.

28. Gifenlohr.

Bekanntmachung.

Rr. 16,272. Es murben unterm 18 b. M. aus einem Brivathause vahier zwei Ueberwurfe entwendet.

Der eine biefer Rode ift von braunem Tuche, fcmarzem Sammifragen bat ben Benfel abgeriffen und ichwarzes Sufter; ber ondere ift von fcmargem Biber mit grauem Futter von Biber, bat inwendig eine fleine Tafche und oben rechts fehlt ein Anopf.

Wir bitten um Sehndung und warnen vor

bem Erwerb.

Rarlerube, ben 19. November 1860. Großh. Stadtamte-Gericht. v. Blitteredorff.

Befannymachung.

Die beute bei ber Unterzeichneten Stelle ausgespielte Glaschatoulle/hat Loos: Nr. 119 gewonnen, mas hiermit befannt gemacht wirb.

Rarlerube, ten 15. Rovember 1860. Großh. Stadtamtefanglei. Soweizer.

# Wohnungsantrage und Gefuche.

Zimmer zu vermiethen.

Ein icon möblirtes, auf Die Strafe gebenbes Bimmer ift fogleich ober auf ben 1. Dezember gu vermiethen. Naberes Erbpringenftrage Rr. 23 im untern Stod.

Wohning zu vermiethen.

Borberer Birtel Rr. 5, im Sinterhaus, ift eine Bohnung, bestehend in 2 3immern und großem Alfof, Ruche, Reller, Solgremife und Antheil am Baschhaus, fogleich ober auf ben 23. Januar 1861 gu vermiethen. Raberes bei Raffier Stephan, Rafernenftrage Mr. 1.

Zimmer 3u/vermiethen.

Langestrage Rr. 213 find ein Bimmer gu Meyor Levir. ebener Eibe und ein großes Manfarbengimmer gu vermiethen. Näheres im untern Stod.

Möblirtes Zimmer zu vermiethen. Imml.

Bangestraße Rr. 223, ebener Erde, ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden herrn auf Januerbeck.
15. Dezember oder 1/ Januar zu vermiethen.

Laden mit Wohnung zu vermiethen. Imal. Vontag

Lagen ift ein Laden mit Wohnung sammt Bugehor Wellen Rieger, auf den 23. April 1861 auf ben 23. April 1861 gu vermiethen; auch fonnten nöthigenfalls für ein größeres Geschäft noch Coul-Turbight. 1. Lofalitaten bagugegeben werben. Das Rabere gu erfragen im Rontor bes Tagblattes.

Wohnungsgejuch

auf die Beit von Unfang Januar bis 20. April von 10, 12 bis 14 Bimmern. Abreffe beliebe man fogleich juguftellen herrn himmelheber, Tapegier, fleine Berrenftrage Rr. 19 in Rarlorube:

#### Bermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Gin folides Madchen, welches naben, bugeln, waschen und etwas fochen fann, findet auf Beibnachten bei einer fleinen Familie einen guten Dienft. Raberes Reuthor= ftrage Dr. 6.

Dienstantrage.]/ Für bas Ausland wer-ben zwei evangel. Mabden von gefestem Alter, am liebften Schweftern, bas eine als Röchin, bas andere als Bimmermadden, gegen guten Lohn ge-fucht. Rur folche, welche ausgezeichnete Zeugniffe aufzuweisen haben, wollen fich melben in Rr. 23 ber herrenftraße im byitten Stod, und dan Haff

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK 19 Mon.

mille

Friil

Pont

mil

4.

[Dienfigefuch.] Gin Mabden von gefestem Alter, welches allen bauslichen Arbeiten vorfteben fann, auch Liebe zu Rindern bat und frangofisch fpricht, fucht fogleich eine Stelle. Bu erfragen Schlachthausstraße Rr. 9. Ebendafelbft ift auch

ein schöner Dachsbund ju verfaufen.
[Dienstgesuch.] Ein Radden, welches sehr gut fochen und ben übrigen hauslichen Arbeiten vorstehen fann, auch schon bei herrschaften biente, fucht auf fommendes Biel eine Stelle. Naberes ju erfragen Rronenftrage Dr. 1 im zweiten Stod.

Café Bech. Imml.

Rellnerlehrlung-Gesuch.

Ein braver, junger Renich fann fogleich in die Lehre treten. Bo? fogt bas Rontor bes Tag. blattes.

Stelleantrag.

Für eine gewandte, tüchtige und erfahrene Berson, ber man die Leitung bes Sauswesens ruhig anvertrauen fann, ift neben guter Bezahlung eine Stelle frei.

Joj. Fellnfeth in Bforgheim.

- Ein Budeffiedermeifter fann eine Stelle erhalten. Rachweis bei 21. Rühne in Magdeburg, fleine Klosterstraße Rr. /3.

Ein gewandter Bildhauer in Solg fucht Beschäffigung. Raberes vor dem Mühlburgerthor in der Balbach'ichen Villa.

Inul.

Berlorenes.

Auf dem Weg von der Birich= nach der 3ab= ringerftraße verlor ein armer Dienftbote einen Belgfragen (3ltis mit grunfeidenem Futter). Der ginder erhalt eine gute Belohnung Birfd-ftrage Rr. 32.

Verlorener Spitzenschleier. Dienstag Abend Uhr wurde vom innern Zirkel Nr. 9 bis in de Waldbornstraße Nr. 3 ein schwarzer Spigenschleier verloren. Der redliche Finder wird gebeten tenfelben im innern Birfel Dr. 9 im zweiten Stock gegen Erfenntlichfeit abgeben zu wollen.

Inul. C. Arleth.

Berlorenes.

Um letten Dienstag murbe von ber Berrenftrafe in Die Langeftrafe bis zu Bierbrauer C. Reble eine goldene Broche verloren. Abzugeben im Cafe Saaf gegen gute Belohnung.

Anul. Café Beck.

zu vertauten: Dhngefahr 30 Bfund neue reine Bettfebern find zu verfaufen, ebenfo ein Rinderbettlad: chen und ein Kinderftühlchen. 2Bo? zu erfragen auf dem Rontor bes Tagblattes.

Verkaufsanzeige. fall und ein Regenfaß zu verfaufen. Hausverkauf.

Wegen die Mitfe ber Stadt fieht ein gut unterhaltenes Saus fu verfaufen; daffelbe ift feiner frequenten lage megen für jedes Gefchaft, befonbers aber für einen Badereibetrieb, febr zu emspfehlen. Naberes Rangestraße Rr. 171.

Angeige.

Ein Rlavier mit 6 Ottaven, gut erhalten, ift billig zu verfaufen ober zu vermiethen. — Bu faufen wird gefucht ein Porzellanofen mittlerer Größe. Raberes innerer Birtel Rr. 28 gu erfragen.

hi

In

Muhlburg. / Pferdverkaut. Ein gutes Bugpferd ift gu verfaufen bei Ernft Bittwe, zum Sternen.

Kleider= und Möbel=Ankauf.

In der Ritterftraße Dr. 12, bem Mufeum gegenüber, werden Aleider, Betten und Mobel angefauft und bafur bie beften Breife

Rautheiuch.

Es wird eine Bruckenwaage von 10 bis 20 Gentner Tragtraft ju taufen gesucht in ber herrenftrage Rr.

Unterricht:

im Deutschen an Richtbeutsche; im Frangöfifden, Englifden, Italienifden, Spanifden, Ruffifden, Lateinifden u. Griedischen, praftisch und miffenschafts lich. Lefture frember Zeitungen, ber Claffifer, tednifder Beitfdriften u.f. w. handelscorrespondenz, Conversation. Auf Berlangen Frangösisch ober Englisch als Conversationssprache beim übrigen Unterricht.

Bon Morgens 6 bis Abende 10 Uhr in und außer bem Saufe.

Hebersetungen von Urfunden u. f. w. aus allen europäischen Sprachen in bie beutsche und umgefehrt; bei

Albert Bittel, beeidigter Dollmetider, Ablerftrage Rr. 28 im zweiten Stod.

Freihandzeichnungs-Schule.

Un bem Unterricht für erwachfene Berfonen, ber Sonntag Morgens ftattfindet, fonnen noch einige Berren Theil nehmen.

C. Riefer, Zeichenlehrer, fleine herrenftrage Rr. 21 im zweiten Stod

Privat Bekanntmachungen.

Glumen und Federn

in großer Auswahl

Baden-Württemberg

Frm

lonto

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK C. Arleth,

Inud.

wheren

From

großherzoglicher Soflieferant, empfiehlt :

frifd ger. achte Frankfurter Brat: und Leberwürfte, frifde Göttinger und Braun-fchweiger Cervelat-, Gött. fleine Anack-wurftchen, Truffel: u. Ganfeleberwurft, achte Enoner und ver. Galami-Burfte ic. ic.

Geschältel Erbsen, Linfen, grobe und feine Perlgerfte, mehrere Gorten Reis, Cago, grune Rernen ems Fried. Herlan.

Honig-Mandelteig.

Gein Gebrauch erhalt bie Saut weiß und gart; er ift mabrent ber faltern Jahregeit bei rauben und aufgesprungenen Sanden jeder Geife vorzugieben. Breis per Topf 30 fr. bei Friedrich Wolff & Sohn.

Parifer

Hutformen, Hutstoffe, Plüsch= und Filzhüte bei C. The Bolen.

weiße Zülle in 2-6 Ellen breit, Zarlatane, Moll, Spigen, Blonden in größter Auswahl.

N. L. Somburger,

Langeftraße Mr. 203.

Flaschen-Wein.

Lebich:Mauerwein, 1859r Mustefe, reingehaltenes eigenes Gemachs, empfehle ich gur geneigten Abnahme im gesetlichen Duantum von 24 Flaschen, a 36 fr. per Klasche.

> H. Oreans. Berrenftrage Dr. 44.

Ballkleider,

Tülle, Gaze éternelle, Tarlatane in allen Farben,

Chalys mit Seiben . Streifen gu Ballmantelden;

Seidenzeuge

in rofa, himmelblan, lilas und andern feinen Farben

empfehlen in großer Auswahl

Leipheimer & Weeber.

Seifen= u. Lichter-Empfehlung.

Unterzeichneter bringt sein Lager von bester Kernseife, schön weiß, 2. Sorte Kernseife, Sargsfeife, sowie gezogene und gegossene Lichter von best gesäutertem Unschlitt, schön weiß, bie weder bampfen noch ablaufen, in empfehende Erinnes

F. Semmerle, Afabemieftrage Rr. 36.

in Fäßchen und Flaschen ift täglich zu baben bei

J. Hack.

Verkauf von Ruhrkohlen.

Es ift für mich in Leopoldehafen ein Schiff von Rubrtoblen eingetvoffen, bestehend in Stud-foblen, Fettschrot (Dfenbrand), Schmiedegries, und werden bis jum 27. aus bem Schiff und fortwährend auf meinem Lager in Karleruhe und Leopoloshafen bei guter Dualität billigft vertauft.

Friedrich Semmerle, Mabemieftrage Rr. 36.

Mühlburg.

hiermit mache ich bie ergebenfte Unzeige, bag ich auch biefes Jahr wieder eine icone Auswahl von achten Soniglebfuchen in Berge, Randels und runder Form, fowie extrafeine Basler, und Springerchen befige. Auch werben alle Arten Torten nach Bestellung auf's Beste verfertigt, womit ich mich bestens empfehle. Friedrich Roth, Badermeister.

Minhlburg.

Auf heutigen Daytitag empfehle ich reinen Bein, fowie verschiedene gut zubereitete Speifen, wozu böflichft einladet

Ernst Bittme, zum Sternen.

Timel.

burt. Truflny montay

**BADISCHE** BLB LANDESBIBLIOTHEK

19. Mong.

mille

Innil

hind

# allitoffe,

als: Culle, Carlatane, Gaze etc.,

empfiehlt zu ben billigften Breifen

2. F. Stephan, Ed ber Langen= und Rafernenftrage.

# Codesanzeige und Dankfagung.

Dem Allmächtigen bat es gefallen, unsere inniggeliebte Tochter, Somefter und Schwägerin, Emilie, nach langerem Leiben am 12. b. Dr. ju sich abzurufen, mas wir hiermit

Freunden und Befannten mittheilen. Bugleich fagen wir allen Denen, Die ber Entichtafenen Die lette Ehre erwiesen, unfern tiefgefühlten Dant und bitten um fille Theil-

Rarieruhe, ben 16. November 1860. 3m Ramen ber Sinterbliebenen : 3. Witenmann, Orchefterbireftor.

Ansbach, den 15. Rovember 1860. Imul.

Bei ber beute babier fattgebabten 8. Gerien= giebung ber Unebach : Burgenbaufener 7 fl. Loofe find nachstehende 38 Serien berausgefommen: Rr. 335, 370, 657, 899, 932, 1018, 1190, 1435, 1496, 1688, 1787, 1933, 2023, 2097, 2161, 2384, 2606, 2654, 2798, 2806, 3158, 3437, 3470, 3504, 4139, 4161, 4227, 4257, 4264, 4350. 4415. 4475. 4521. 4589. 4629. 4637. 4641 und 4987.

Bekanntniachung.

Bei ber am 1. Rovember b. 3. flattgehabten 6. Biebung ber Reuchateler 10 France. Leofe find folgende Haupttreffer gezofen worden: Rr. 49,166: 5000 Free., Rr. 2,542 15,719 je 300 Free., Rr. 2,587, 16,762, 67,826, 72,688, 123,366 je 100 Frce.

#### Fremde.

In hiefigen Gafthofen.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmsiadter Hof. Dr. Gouvernier, Ksm. v. Lunesville. Dr. Peterson, Rent. v. Berlin. Dr. Disch, Maustermeister v. Freiburg.

Dentscher Hof. Dr. Bauer, Rent. v. Emmendingen. Dr. Lindner, Priv. v. Stettin. Dr. Schmitt, Stud. von Deibelberg. Dr. Leist, Stabsquartiermeister v. Rastatt. Dr. Fohrenbach, Fabrik. von Daslach. Dr. Greif, Kaufm. von Berlin. Dr. Müller, Arzt v. Strasburg.

Englischer Hof. Dr. Weining mit Frau v. Weimar. Dr. Starke, Partik. v. Berlin. Dr. Schäffer, Kaufm. von Stberfeld. Dr. Bolker, Fabr. v. Labr. Dr. Bücher, Ksm. v. Mannheim. Dr. Weinberg, Raufm. v. Stuttgart. Dr. Baber, Ksm. v. kudwigsbasen. Dr. Bernighaus, Ksm. von München. Dr. Weiler, Part. mit Sohn v. Frankfurt.

Erbprinzen. Dr. Seibel mit Frau v. Elberfeld. Dr. Pseisfer mit Frau v. Kürstett. Dr. v. Masjajdoss, Ksm.t. v. Oparis. Dr. Grubis, Fabr. v. Carlswerk. Dr. Gans, Kabr. v. Rogenau. Dr. Stuttm, Ingenieur v. Mannheim. Dr. Gebbard, Ksm. v. Unsbach.

Grüner Hof. Dr. Arregger, Fabr. v. Luzern. Dr.

Biehung der fürstl. 10 fl.-Loofe.

Biesbaden, den 15. November 1860.

Bei der heute bier stattgehabten Ziehung der Bereins 10 fl.: Loose wurden nachstehende Hauptstreffer gezogen: Mr. 49,182: 4500 fl., Mr. 59,442: 1500 fl., Nr. 55,612: 500 fl., Nr. 90,382, 100,487 je 200 fl., Mr. 29,039 42,614, 65,298, 82,111, 97,004 je 100 fl.

# Gropherzogliches Hoftheater.

Donnerftag ten 22. Rov. V. Quart. 127. Abonnementeverftellung. Magnetische Ruren. Luft=

fpiel in 4 Aften, von & 28. Sadlander. Freitag ben 23. Nov. IV. Duartal. 128. Abonnes mentevorftellung. Die Stumme von Por: tici. Große Oper in funf Aften, von Muber.

Notizen für Freitag 28. November: Marlsruhe, gr. Stadtamtsgericht: Schulbenliqui-bation über bas Bermogen ber Mudenschnabel Bittme, 9 Uhr Bormittags.

28 itternngebeobachtungen

20. Novbr.	Thermometer		Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+	0 31	27" 11,5"	Sütweft	bell
6 Abrs. 21. Novbr.	+	1	28* -"	100	
6 U. Morg.		5	27" 11""	Nortofi	hell
2 " Mitt. 6 "Abrs.	5 ±	3 11	27" 11"		

20. Nov. Lubwig Epple, Maler, lebig, alt 31 Jahre. 20. ", Leopold Kallmann, Seribent, lebig, alt 30 Jahre.

Menzel, Kfm. v. London. Hr. Gerwig, Part. von Augsburg. Dr. Hock, Kfm. v. Scherzheim.

Hotel Große. Dr. Wolff, Priv. v. Magdeburg. Hr. Krafft, Kfm. v. Duren. Hr. Moos, Kaufm. v. Buchau. Hr. Schlesinger, Part. von Baden. Hr. Frank, Priv. von Berlin. Hr. Frank, Fabr. v. Koln. Hr. Roser, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Krause, Kaufm. v. Erfurt. Hr. Pliester, Kabr. v. Barmen. Dr. Reis, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Dederer, Kfm. v. Stuttgart. Deberer, Rim. v. Stuttgart.

Wohren. Frau Dandler v. Stuttgart.
Nothes Haus. Hr. Reinbold, Arzt. v. Lörrach. Hr. Hirzel, Kfm. v. Freiburg. Hr. Grotsch, Reisender a. Dånemark. Hr. Heilig, Kfm. v. Danzig. Hr. Hr. Krieg von Weisendurg. Hr. Ernst, Kfm. v. Würzburg. Hr. Henri, Priv. v. Lyon. Hr. Schmieder, Weinholl. v. Lúttich. Hr. Wolff, Hauptmann v. Havre. Hr. Granier, Kfm. v. Bremen. Hr. Arasch, Priv. v. Glückfadt.

In Privathaufern.

Bei Frau Bezirksförster Louis Wittwe: Frau Psitsch v. Lohrbach. — Bei Dománenrath Maler: Dr. Dochstetter, cand. theol. von Mosbach. — Bei Immermeister Dellner: Or. Dellner, Goszimmermeister v. Dannover. — Bei Revisor Steinmann: Frl. Schneiber v. Konstanz.

Redigirt und gebruckt unter Berantwortlichfeit der Chr. Fr. Muller'fchen hofbuchhandlung.

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK